

NEWS

NEWS AUS DER REGION | NEWS WELTWEIT



Der «Sternen», das Nobel-Restaurant in Walchwil, wird am 3. Oktober wiedereröffnet. Der Gourmet-Tempel war eineinhalb Jahre lang geschlossen. (Bild: mbe)

«Sternen» macht wieder auf am 3. Oktober

Walchwiler Gourmet-Tempel öffnet wieder seine Pforten

14.09.2018, 11:35 Uhr

Der Gourmet-Tempel «Sternen» in Walchwil öffnet wieder seine Pforten. Nachdem er eineinhalb Jahre lang geschlossen war, nimmt das erste Haus am Platz seinen Betrieb wieder auf.



Autor/in:
Wolfgang Holz

Am 3. Oktober öffnet der «Sternen» in Walchwil wieder seine Pforten. Die Familie Bernard mit Noémie, Giorgio und Anita konnten als neue Pächter für das Nobel-Restaurant gewonnen werden. Noémie und Anita Bernard sind Schweizerinnen, Giorgio Bernard stammt aus Südtirol – aus Sterzing.

«Das Warten hat sich gelohnt», stellen die Inhaber Thomas, Christoph und Gemeindepräsident Tobias Hürlimann zufrieden fest. Sie sind überzeugt, dass sich die zahlreichen Gäste des Restaurants Sternen in Walchwil, das unter Denkmalschutz steht, auch bei den neuen Gastgebern sofort wieder heimisch fühlen werden. «Es musste für die Inhaber und die Wirtfamilie nicht nur in gastronomischer und fachlicher Hinsicht passen, sondern auch menschlich und personell stimmig sein», wie auf der Homepage des «Sternen» zu lesen ist.

In dem Gourmet-Tempel sollen die Basis der Küche von Noémie und Giorgio Bernard vor allem frische, saisonale Produkte sein, wenn immer möglich aus der Region. Klassische, aber auch moderne Kochtechniken sollen zudem das Küchenangebot beeinflussen, das bewusst klein gehalten und dafür wöchentlich gewechselt wird.

Individuell zusammenstellbarer Business-Lunch

Die Mittagskarte besteht aus einem individuell zusammenstellbaren Business-Lunch. Abends wird ein Menu angeboten oder es besteht die Möglichkeit, à la carte zu bestellen. Bankettmenüs für verschiedene Anlässe werden das Angebot ergänzen, heisst es weiter auf der Homepage.

«Wir sind überzeugt, mit den Eltern Bernard und ihrer Tochter die richtigen Gastgeber für das Restaurant Sternen gefunden zu haben.»

Tobias Hürlimann, Mitinhaber des «Sternen» und Walchwilser Gemeindepräsident

Giorgio Bernard will die Weinkarte mit Schwerpunkt Schweiz und Europa aufbauen, Weine aus der Neuen Welt sollen punktuell ins Angebot aufgenommen werden. Gemeindepräsident Tobias Hürlimann sagt: «Wir sind überzeugt, mit den Eltern Bernard und ihrer Tochter die richtigen Gastgeber für das Restaurant Sternen gefunden zu haben.»

Seit eineinhalb Jahren geschlossen – aus gesundheitlichen Gründen

Das Nobelrestaurant an der Dorfstrasse 1 in Walchwil war die letzten eineinhalb Jahre lang geschlossen. Grund: Die letzten Pächter Heimo Franz und Sandra Anliker mussten aus gesundheitlichen Gründen aufgeben. Ende März 2017 bewirteten sie ihre Gäste zum letzten Mal. Seither war das Restaurant geschlossen.

Heimo Franz und Sandra Anliker hatten den «Sternen» im November 2015 übernommen. Sie hatten dabei kein leichtes Erbe angetreten. Denn unter René und Christine Weder, ihren Vorgängern, war der «Sternen» mit 16 Gault-Millau-Punkten ausgezeichnet und mit einem Guide-Michelin-Stern dotiert. Das Restaurant galt lange Zeit als eine der besten Feinschmecker-Adressen im Kanton.

Zuletzt 14 Gault-Millau-Punkte

Doch die neuen Wirte überzeugten die Tester ebenfalls schnell und schafften es in die Gourmet-Gilde. Gleich in ihrem ersten Jahr hatten Franz und Anliker 14 Gault-Millau-Punkte erreicht.

Am 6. Oktober 2018 findet im Restaurant Sternen in Walchwil ein Tag der offenen Tür von 11 bis 17 Uhr statt.

MEHR LADEN